

buergerservice.org e.V. - Tätigkeitsbericht 2018



Der Bericht wird herausgegeben von

buergerservice.org e.V.

Vertreten durch:

Rudolf Philipeit (Vorstand)

rudolf.philipeit@buergerservice.org

Berliner Straße 5, 91522 Ansbach



Tätigkeitsbericht 2018

Seite I

Impressum

Herausgeber		
buergerservice.org e.V. Berliner Str. 5, D-91522 Ansbach		
Dateiname	Dokumentennummer	Dokumentenbezeichnung
20190325Tätigkeitsbericht 2018buergerservice.org.docx	TB005	Tätigkeitsbericht 2018 buergerservice.org e.V.
Version	Stand	Status
1.0	27.03.2019	Final
Autor	Inhaltlich geprüft von	Freigegeben von
Rudolf Philipeit	Mitglieder buergerservice.org e.V.	Vorstand buergerservice.org e.V.
Ansbach		
Ansprechpartner	Telefon / Fax	E-Mail
Rudolf Philipeit	Tel.: +49 (171) 3366669 Fax: +49 (981) 4815033	rudolf.philipeit@buergerservice.org
Kurzinfo		
Tätigkeitsbericht 2018 buergerservice.org e.V.		



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Allgemeine Information	2
Hilfsmittel und Vorgehensmodelle zur Umsetzung des Satzungszwecks	3
Hilfsmittel	3
SIDbox	3
Nutzungsmitgliedschaft Online-Ausweisen	3
Vorgehensmodelle	4
PIA (Protected Internet Area)	4
Fast Lane im Bürgeramt	5
Short Lane Bürgerservices	6
Show Lane Online-Ausweis	7
Registry Lane Digital Service Point	8
Ehrenamtsmodell „100.000 Stunden Online-Ausweisen“	10
Tätigkeitsübersicht zum Berichtszeitraum	11
Dauerhafte Bürgerterminals	11
91522 Ansbach	11
88260 Eglöfs	11
40227 Düsseldorf	12
53111 Bonn	12
06217 Merseburg	12
Veranstaltungen mit Bürgerterminals	13
22.01.2018 Kongress Omniseure in Berlin	13
12.04.2018 Fachtagung Breitbandversorgung in Esslingen	13
06.06.2018 Digitalisierungskonferenz in Halle	13
07.06.2018 Riser Konferenz zum Meldewesen in Berlin	14
14.06.2018 Düsseldorf (Städtetag NRW)	14
17.09.2018 Digitalwerkstatt Städte und Regionen bei der Deutschen Telekom in Bonn	14
Oktober 2018 (Cyber Security Month)	14
06.11.2018 Microsoft Hackathon in Köln	15
14.11.2018 Digitalstadt Darmstadt	15
26.11.2018 IT-Sicherheitstag der IHK in Nürnberg	15



Tätigkeitsbericht 2018

Seite III

13.12.2018 Partner und Kundenveranstaltung Form-Solutions in Karlsruhe .	15
Weitere Veranstaltungen, Messen, Aktionen usw.....	16
Workshops.....	16
Aktion „Erlebnispaket Online-Ausweisen zum ECSM“	17
Presseveröffentlichungen.....	18
Fazit und Ausblick	19
Abkürzungsverzeichnis	20
Anhang	21

buergerservice.org



Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: SIDbox 1.0 und 1.1	3
Abbildung 2: Was ist die Protected Internet Area?	4
Abbildung 3: Fast Lane im Bürgeramt	5
Abbildung 4: Logo Fast Lane	5
Abbildung 5: Short Lane ländlicher Raum	6
Abbildung 6: Logo Short Lane	6
Abbildung 7: Show Lane Online-Ausweis	7
Abbildung 8: Logo Show Lane	7
Abbildung 9: Registry Lane Digital Service Point	8
Abbildung 10: Logo Registry Lane	9
Abbildung 11: ehrenamtlicher Digitalisierungscoach im Gespräch mit einem Bürger	10



Einleitung

Mit der Online-Ausweisfunktion im Deutschen Personalausweis und im elektronischen Aufenthaltstitel stehen in Deutschland eine authentische und sehr kostengünstige Infrastruktur für das spontane rechtsgültige Identifizieren¹ einer Person in der digitalen Welt zur Verfügung. Auf absehbare Zeit wird es zum Identifizieren keine gleichwertig sichere digitale Alternative geben.

Ohne Online-Ausweisfunktion muss für die Identifizierung einer Person immer der Weg über die analoge Welt genommen werden. Dienste hierzu sind z.B. PostIdent oder Videoident², welche ca. um den Faktor 50 teurer und zeitlich wesentlich aufwändiger sind, als das Online-Ausweisen. Die Video-Identifizierung besitzt darüber hinaus strukturelle Schwächen in punkto Sicherheit.

Mit der Online-Ausweisfunktion inkl. aller technischen, rechtlichen und prozessualen Ausprägungen und der ständigen mobilen Präsenz in der Bevölkerung hat Deutschland ein weltweit einzigartiges Alleinstellungsmerkmal für die digitale Welt zur Verfügung. Das Smartphone als Kartenlesegerät ist eine der vielen Innovationen.

Mit diesem Alleinstellungsmerkmal lassen sich nicht nur vorhandene Dienste im Internet optimieren, sondern es können damit zusätzlich gänzlich neue digitale Dienste realisiert werden. Ein relativ einfaches Beispiel hierzu ist die spontane Registerauskunft/Akteneinsicht (Punkte in Flensburg, Renteninformation usw.), welche spontan und ohne vorherige aufwändige Registrierung an einer Internetplattform möglich ist.

Ansätze wie z.B. Verimi³, ein von deutschen Großkonzernen angebotener "General-schlüssel" für eine neue Registrierungs-, Identitäts- und Datenplattform, werden dann optimal funktionieren, wenn die Identität einer Person aus der analogen Welt in die digitale Welt übertragen wurde. Und nach einer derartigen Übertragung muss mit der Frage umgegangen werden, für welchen Zeitraum und mit welchen haftungsrechtlichen Aspekten eine aus der analogen Welt abgeleitete Identität die jeweils notwendige Qualität zur Verfügung gestellt werden kann.

Unser Land, und damit unsere Gesellschaft mit allen Bürgerinnen und Bürgern, den Unternehmen, Behörden und anderen Institutionen, profitiert also in besonderer Art und Weise, wenn es gelingt, das Online-Ausweisen alltäglich werden zu lassen.

Die Aktivitäten des gemeinnützigen Vereins buergerservice.org helfen durch Aufklärungsarbeit, die in Deutschland durch das Online-Ausweisen gegebene Chance dem Gemeinwohl zu erschließen.

¹ Neben dem Identifizieren leistet der Personalausweis auch ein hochsicheres Authentifizieren. Dieses Authentifizieren ist allerdings kein Alleinstellungsmerkmal und bleibt deshalb in der Einleitung im Hintergrund.

² Das Verfahren Videoident nutzt das analoge Sichtdokument Personalausweis. Das digitale „Videotelefonat“ ist ein untergeordnetes Hilfsmittel.

³ „Verimi“ ist ein Kunstwort angelehnt an die englischen Begriffe „verify“ (verifiziere) und „me“ (mich).



Allgemeine Information

Der Verein buergerservice.org verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck des Vereins ist die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe zur Erlangung von Medienkompetenz für die Nutzung einer rechts- und datensicheren elektronischen Kommunikation, Identifizierung und Authentifizierung bei allen Bürgerinnen und Bürgern.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch das Betreiben eines auf Wissensvermittlung basierenden Veränderungsmanagements zur Sensibilisierung von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, Institutionen und Behörden für die Akzeptanz und Nutzung von sicheren digitalen Kommunikationswegen (z.B. De-Mail) und Identifizierungs- und Authentifizierungsinstrumenten (z.B. die Online-Ausweisfunktion im Deutschen Personalausweis).



Hilfsmittel und Vorgehensmodelle zur Umsetzung des Satzungszwecks

Für die Umsetzung des Satzungszwecks wurden und werden von buergerservice.org verschiedene Hilfsmittel entwickelt. Deren Einsatz wird in Vorgehensmodellen beschrieben. Diese Tätigkeit findet fortlaufend statt. Nachfolgend werden die wichtigsten Hilfsmittel und Vorgehensmodelle kurz aufgelistet.

Hilfsmittel

SIDbox

Ein herausragendes Hilfsmittel ist die SIDbox⁴ zum einfachen Herstellen von Bürgerterminals für alle Dienste mit Online-Ausweisfunktion.



Abbildung 1: SIDbox 1.0 und 1.1

Über die mit der SIDbox betriebenen Bürgerterminals lassen sich alle Dienste mit Online-Ausweisfunktion auf einfache Art und Weise zeigen, schulen, erlernen und nutzen.

Im Jahr 2018 wurde die SIDbox 1.0 (USB 2.0) zusammen mit den Mitgliedern und Mitmachern weiterentwickelt. Die neue SIDbox 1.1 verwendet USB 3.0, kann optional kontaktbehaftete Chip-Karten lesen (z.B. den spanischen Personalausweis) und das Betriebssystem Ubuntu wurde umfangreichen Härtnungsmaßnahmen unterzogen.

Nutzungsmitgliedschaft Online-Ausweisen

Mit der Registereintragung am 25.07.2018 wurde die Ergänzung der Mitgliedschaftsform Nutzungsmitglied rechtskräftig. Nutzungsmitglieder erhalten die einfache Möglichkeit, interessante Erfahrungen mit der eigenen Online-Ausweisfunktion an beispielhaften Anwendungen über buergerservice.org zu machen.

⁴ Sichere ID-Box zum einfachen Herstellen von Bürgerterminals zur Wissensvermittlung (s. <http://www.buergerservice.org/projekte/sid-box/>)



Vorgehensmodelle

PIA (Protected Internet Area)

Das Vorgehensmodell PIA⁵ wurde erstmalig auf der CEBIT 2017⁶ und auf dem 15. Deutschen IT-Sicherheitskongress des BSI dem Fachpublikum vorgestellt.

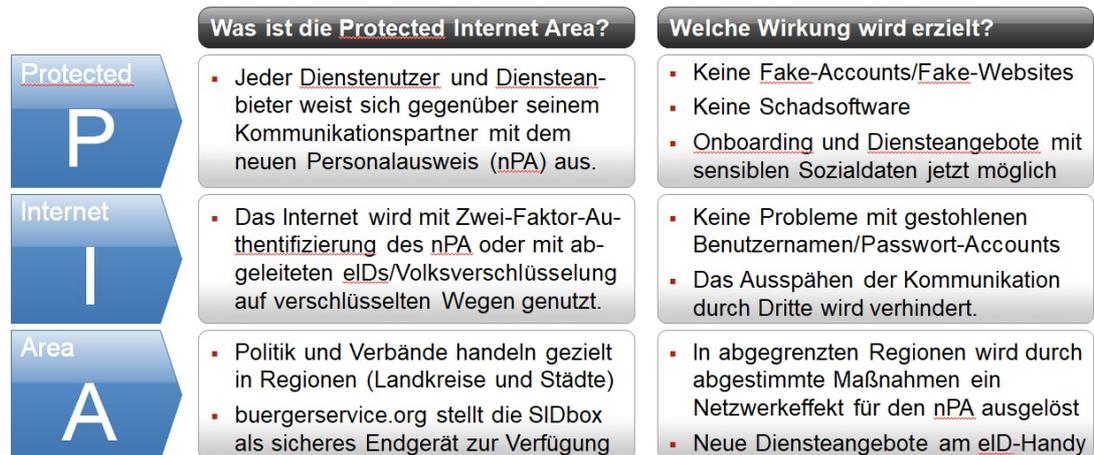


Abbildung 2: Was ist die Protected Internet Area?

Das Zusammenspiel eines geschlossenen Betriebssystems (Linux-Live-System) auf einer kontrollierten Hardware (SIDbox) mit abgeschotteten Verbindungswegen zum Internet und einem abgegrenzten und überwachten Dienstangebot (Dienste für die Online-Ausweisfunktion inkl. De-Mail, Volksverschlüsselung und auf Handy abgeleiteten eIDs) ermöglicht ein bisher unerreichtes Sicherheitsniveau für ein ganz neues Angebot an digitalen Diensten.

Die sehr kostengünstige und schnelle Herstellung der Endgeräte (vorhandener Standard-PC + SIDbox = sicheres Terminal) erlaubt eine massenhafte Verbreitung von Bürgerterminals an allen denkbaren Konzentrationspunkten (Behörden, Institutionen, Unternehmen, Banken, Versicherungen, Vereine, Schulen usw.). Damit entstehen vertrauenswürdige Knotenpunkte zur sicheren Schulung und Abwicklung von elektronischen Geschäftsvorfällen für jedermann.

Die Betreiber der Bürgerterminals erlangen wirtschaftliche und andere Vorteile und können so ihr Umfeld für die Akzeptanz und Nutzung der Online-Ausweisfunktion sensibilisieren. Die fokussierte Umsetzung der Idee in einer durch Politik, Kammern und Verbände selbstständig handlungsfähigen, aber dennoch überschaubaren Region (Landkreis, Stadt) ermöglicht schnelle Netzwerkeffekte mit hoher Ausstrahlungskraft in Nachbarregionen.

⁵ Vortragspräsentation zu PIA anlässlich des 15. Deutschen IT-Sicherheitskongresses des BSI:

https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Veranstaltungen/ITSiKongress/15ter/Vortraege_17-05-2017/RudolfPhilipelt.pdf

⁶ Vorstellung PIA auf der CEBIT 2017: <http://www.buergerservice.org/aktuell/cebit2017/>



Fast Lane im Bürgeramt

Das Vorgehensmodell Fast Lane im Bürgeramt ist von besonderer Bedeutung, da hier bundesweit erstmalig auch die Bürgerinnen und Bürger mit deaktivierter Online-Ausweisfunktion, bzw. ohne Kenntnis der PIN, aktiv in ein Vorgehensmodell eingebunden werden.

Das Vorgehensmodell -Fast Lane Bürgeramt-

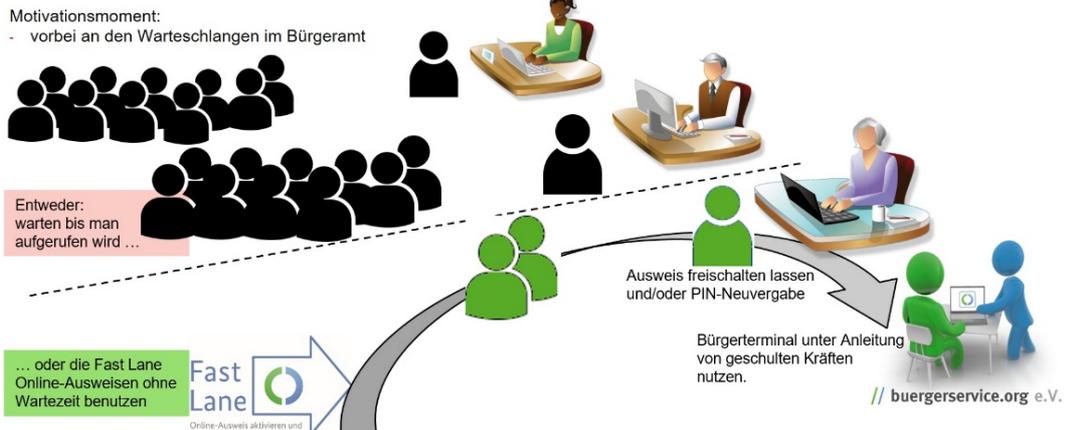


Abbildung 3: Fast Lane im Bürgeramt

Viele Bürgerämter haben lange Wartezeiten, teilweise bis zu mehreren Stunden, bevor ein Anliegen bearbeitet werden kann. Diesen Moment, zusammen mit der Voraussetzung, dass nahezu jeder Antragsteller seinen Personalausweis bei sich hat, wird beim Vorgehensmodell Fast Lane als Ausgangspunkt für eine authentische Verbreitung von Nutzung und Akzeptanz der Online-Ausweisfunktion aktiviert.



Abbildung 4: Logo Fast Lane

Die Idee hierbei ist, dass bei besonders langer Wartezeit, z.B. beim Beantragen eines Führungszeugnisses oder bei der KFZ-Abmeldung usw., die Bürgerinnen und Bürger an einem Fast-Lane-Schalter die Online-Ausweisfunktion inkl. PIN in wenigen Minuten aktivieren lassen können. Mit der Online-Ausweisfunktion ist es ihnen im Anschluss möglich, an einem Bürgerterminal das Anliegen ohne weitere Wartezeit zu erledigen.

Die jeweilige Kommune kann dabei als Fördermitglied von buergerservice.org e.V. durch Verwendung der SIDbox das Bürgerterminal mit Mitteln aus der Portokasse herstellen und dabei das Ehrenamtsmodell „100.000“ Stunden Online-Ausweisen nutzen.

Am Bürgerterminal stehen dann auch die Rentenauskunft, die Punkteauskunft aus Flensburg oder die Ableitung einer eID vom Personalausweis auf ein Smartphone, um Dienste wie die EIDAS-Fernsignatur oder elektronische Schlösser nutzen zu können, zur Verfügung.



Show Lane Online-Ausweis

Das Vorgehensmodell Show Lane Bürgerservices ist von besonderer Bedeutung, da hier mit Herausgabe des Personalausweises direkt auf eine erste Dienstenutzung zum Ausprobieren hingewiesen werden kann. An einem Bürgerterminal kann dieses erste Erleben der eigenen Online-Ausweisfunktion direkt mit der Registrierung zu einem neuen Dienstangebot verbunden werden.

Das Vorgehensmodell -Show Lane Online-Ausweis-

Motivationsmoment:

- Neugierde, was kann mein Personalausweis?



Nutzen für Bürgerinnen und Bürger:

- Kennenlernen der Online-Ausweisfunktion
- sofortige Registrierung für neue eID-Dienste (Servicekonto, Smart-City, Verimi, Volksverschlüsselung, De-Mail usw.)
- mehr Internetsicherheit

Nutzen für die Verwaltung:

- Online-Ausweisfunktion inkl. PIN werden bekannt
- Ident-Dienste (s.o.) und verschlüsselte E-Mail werden aktiviert



Show Lane:

Bei der Ausgabe eines jeden neuen Personalausweises weisen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die Möglichkeit hin, den Ausweis am Bürgerterminal selbst auszuprobieren und dabei einen ersten nutzbringenden Dienst zu registrieren.

Show Lane+:

In dieser Variante werden zusätzlich Bürgerinnen und Bürger bei anderen Anliegen zum Aktivieren der Online-Ausweisfunktion und zur Nutzung der Show Lane motiviert.



Abbildung 7: Show Lane Online-Ausweis

Das vom Bürger registrierte neue Dienstangebot kann dabei auch für die Kommune von großem Nutzen sein. Eine Registrierung zum Service-Konto, zu De-Mail, zur Volksverschlüsselung usw. bedeutet mehr Online-Bürger und reduziert so die zukünftige Arbeitsbelastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung. Die erforderlichen Personalressourcen am Bürgerterminal in der Anfangszeit rechnen sich nach ersten Einschätzungen bereits im zweiten Jahr.



Abbildung 8: Logo Show Lane

Viele Bürgerinnen und Bürger sind neugierig auf die Möglichkeiten ihres neuen Personalausweises. Allein zuhause sind die Hürden jedoch zu hoch, um sich mit der echten Nutzung der Online-Ausweisfunktion auseinander zu setzen. Ein Bürgerterminal am vertrauensvollen Ort des Bürgeramtes hilft, die ersten Hürden beim Online-Ausweisen zu nehmen. Geschulte Kräfte können dabei nicht nur das Dienstangebot

zeigen, sondern auch auf die Möglichkeit, das eigene Smartphone als Kartenlesegerät zu verwenden, aufmerksam machen.



Registry Lane Digital Service Point

Rollout neuartige digitale Dienste mit hohem Anspruch an Rechtssicherheit

Das Vorgehensmodell Registry Lane Digital Service Point zeigt auf, wie vorrangig die Privatwirtschaft, aber auch Behörden, Schulen und andere Institutionen die Online-Ausweisfunktion schon heute sinnvoll nutzen können.

Mit der Online-Ausweisfunktion können im Kern zwei wesentliche Ziele erreicht werden. Zum einen ist es möglich, vorhandene Internet-Dienste, wie z.B. E-Mail oder Zugang zu Webseiten, sicherer zu machen, zum anderen werden durch die Online-Ausweisfunktion ganz neuartige digitale Dienstangebote erreicht.

Das Vorgehensmodell -Registry Lane Digital Service Point-

Motivation

- Rollout neuartige digitale Dienste mit hohem Anspruch an Rechtssicherheit

Beispiele

- Bürgerkonto/Servicekonto (OZG)
- Volksverschlüsselung (SMIME)
- Digitaler Schlüsselkasten
- Digitales SEPA-Mandat
- Governikus (PGP-Key)
- OPTIMOS/eTicketing
- Verimi-Account
- Smart-City
- De-Mail

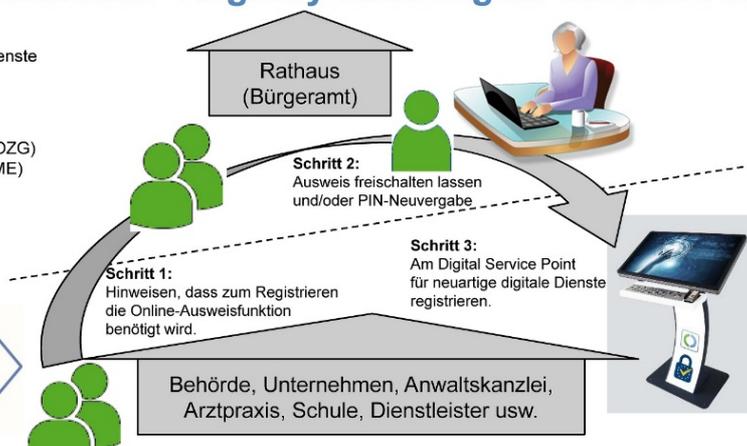


Abbildung 9: Registry Lane Digital Service Point

Erhöhung der E-Mail-Sicherheit über die Registry Lane

Schauen wir uns zunächst beispielhaft an, wie bereits heute der E-Mail Verkehr durch die Online-Ausweisfunktion wesentlich sicherer gemacht werden kann.

Eine heute übliche E-Mail ist mit der Sicherheit einer Postkarte gleichzusetzen. Eine E-Mail kann an vielen Stellen auf der Übertragungsstrecke mitgelesen werden. Auch kann der Absender mit einfachen Mitteln gefälscht werden. Dieser Umstand führt heute dazu, dass Betrüger aus echten E-Mail-Nachrichten Daten abschöpfen, um mit passendem Absender vertrauenswürdig erscheinende E-Mail-Nachrichten mit Schadsoftware zurückzusenden.

Verwendet man aber den De-Mail-Dienst oder die Lösung Volksverschlüsselung des Fraunhofer SIT in Darmstadt, dann erhält man als Privatperson mit Verwendung der Online-Ausweisfunktion kostenfreie Technologien, um seine E-Mail verschlüsselt und mit einer Bestätigung des korrekten Absenders versenden zu können. Für das massenhafte Registrieren zu derartigen Diensten soll die Registry Lane helfen.



Die Registry Lane in der Praxis am Beispiel “Herstellen einer sicheren E-Mail-Kommunikation”

In der Praxis bedeutet die Registry Lane, dass Behörden, Unternehmen, Arztpraxen, Anwaltskanzleien, Schulen usw. die Kommunikation mit verschlüsselten E-Mails (De-Mail und/oder E-Mails mit Zertifikaten der Volksverschlüsselung) anbieten und zu diesem Angebot aktiv einladen. Für das aktive Einladen der Kommunikationspartner (Bürgern, Kunden, Patienten, Mandanten, Schüler usw.) werden in den genannten Institutionen einfache Serviceterminals (Digital Service Points) aufgestellt, um das Registrieren zu den sicheren E-Mail-Diensten zu unterstützen. Zusätzlich wird Aufklärungsarbeit betrieben, dass man bei nächster Gelegenheit seinen Personalausweis und seine PIN für die Registrierung mitbringen sollte.



Abbildung 10: Logo Registry Lane

Da jede Bürgerin und jeder Bürger statistisch betrachtet ca. 1,5 Vorfälle pro Jahr auf dem Amt zu erledigen hat, kann man sein Umfeld darauf hinweisen, dass man bei dieser Gelegenheit auch gleich seinen Personalausweis aktivieren und/oder eine vergessene PIN neu setzen lassen kann. Aufgrund des genannten Faktors von 1,5 ist es möglich, dass die Aktivierung von deaktivierten Personalaus-

weisen im Amt und die anschließende Registrierung des gewünschten Personenkreises im eigenen Betrieb nach einem Jahr abgeschlossen ist.



Ehrenamtsmodell „100.000 Stunden Online-Ausweisen“

2018 wurden erste Gespräche geführt, um für das Ehrenamtsmodell „100.000 Stunden Online-Ausweisen“ geeignete Ehrenamtliche zu finden.



Abbildung 11: ehrenamtlicher Digitalisierungscoach im Gespräch mit einem Bürger

Ein Gesetz vom 27.06.2017 ermöglicht u. a. für Beamte bei der Deutschen Telekom seit dem 01.01.2018 den vorzeitigen Ruhestand ab 55 Jahren und fordert hierzu einen Engagierten Ruhestand ein (1.000 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit in 3 Jahren).

Einige tausend Stellen sollen bei der Deutschen Telekom über dieses Gesetz „abgebaut“ werden.

buergerservice.org möchte 100 dieser Vorruheständler als Digitalisierungscoaches für die Wissensvermittlung zur Online-Ausweisfunktion gewinnen. Hierzu wurde das Mitmach-Paket ER (Engagierter Ruhestand) gestaltet und auf der Homepage veröffentlicht:

<http://www.buergerservice.org/mitmachen/mitmach-paket-er/>



Tätigkeitsübersicht zum Berichtszeitraum

Dauerhafte Bürgerterminals

Anzahl informierter Personen im Berichtszeitraum: ca. 4.000

91522 Ansbach



Das erste dauerhafte Bürgerterminal auf Basis der SIDbox wurde Anfang Juni 2016 im Geschäft Lottemann, einem Zeitschriften- und Tabakladen mit angeschlossener Postfiliale in Ansbach, in Betrieb genommen. Ehrenamtliche Helfer konnten im Berichtszeitraum (vornehmlich in der Mittagspause) an diesem Terminal ca. 200 Personen in durchschnittlich 10-minütigen Gesprächen und Vorführungen über das

Online-Ausweisen informieren. Besonders auffällig war bei nahezu allen Gesprächspartnern, dass das Thema Online-Ausweisen von seinen Möglichkeiten her unbekannt ist und deshalb nicht beachtet wird. Zukünftig wollten die meisten Gesprächspartner die eID im Personalausweis freischalten und die persönliche PIN aktivieren lassen.

<http://www.buergerservice.org/aktuell/retti-center-ansbach/>

88260 Eglöfs



Eröffnung Bürgerterminal zum Online-Ausweisen im Rathaus Eglöfs am Samstag, 05.05.2018. Seither werden dort die Vorgehensmodelle Short Lane und Show Lane aktiv angeboten.

http://www.buergerservice.org/aktuell/buergerterminal_eglofs/



40227 Düsseldorf

Düsseldorf startet im Bürgeramt bundesweit erste Fast Lane für Bürgerservices.



Im Dienstleistungszentrum wurde am 14.05.2018 das erste Düsseldorfer Serviceterminal in Betrieb genommen. An dieser Servicestation können Düsseldorfer viele Leistungen mit ihrem Personalausweis direkt am Terminal in Anspruch nehmen.

53111 Bonn



05.09.2018, Bundesstadt Bonn nimmt Bürgerterminal mit neuen Sicherheitsfunktionen in Betrieb. Eine Schaltmatte vor dem Terminal gewährleistet automatisiert den Neustart und das Ausschalten für jeden Nutzer.

06217 Merseburg



Bei unserem Vereinsmitglied Merseburger Innovations- und Technologiezentrum (mitz) wird ein Bürgerterminal seit dem Herbst 2018 zum Kennenlernen der Online-Ausweisfunktion angeboten.



Veranstaltungen mit Bürgerterminals

Anzahl informierter Personen im Berichtszeitraum: ca. 800

Bei den folgenden Veranstaltungen wurde das Online-Ausweisen an Bürgerterminals live vorgeführt. Die Teilnehmer der Veranstaltungen konnten dabei auch selbst den eigenen Personalausweis ausprobieren.

22.01.2018 Kongress Omnisecure in Berlin

Zwei Tage lang wurde dem Fachpublikum die Online-Ausweisfunktion und die neu entstandene Idee zur Fast Lane Bürgerservices gezeigt. Besonders bei Vertretern des BMI stieß das Vorgehensmodell Fast Lane Bürgerservices auf großes Interesse.



12.04.2018 Fachtagung Breitbandversorgung in Esslingen



06.06.2018 Digitalisierungskonferenz in Halle





07.06.2018 Riser Konferenz zum Meldewesen in Berlin

Digitalisierung und Datenschutzgrundverordnung sind in aller Munde, doch was bedeutet dies genau für Verwaltungen? Auch Unternehmen sind laufend einer Reihe von Veränderungen ausgesetzt. Auf der deutschlandweit anerkannten RISER-Konferenz nutzten am 07.06.2018 Teilnehmer aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft in Berlin die Gelegenheit zum Wissens- und Meinungs austausch. Buergerservice.org konnte an einem Bürgerterminal die Online-Ausweisfunktion live vorführen.

14.06.2018 Düsseldorf (Städtetag NRW)

Vorstellung buergerservice.org beim Städtetag NRW

17.09.2018 Digitalwerkstatt Städte und Regionen bei der Deutschen Telekom in Bonn

buergerservice.org knüpft erste Kontakte zum Projekt Digitalstadt Darmstadt. Bemerkenswert ist auch das Gespräch mit Dr. Gerd Landsberg (Geschäftsführendes Präsidialmitglied beim Deutschen Städte- und Gemeindebund). Herr Landsberg begrüßt die Aktivitäten von buergerservice.org und will besonders für die Fast Lane werben.



Oktober 2018 (Cyber Security Month)

Ca. 10 Bürgerterminals im Oktober 2018 im Rahmen der Aktion Erlebnispaket Online-Ausweisen zum European Cyber Security Month.





Tätigkeitsbericht 2018

Seite 15 von 21

06.11.2018 Microsoft Hackathon in Köln

Beim Hackathon im Umfeld der Genossenschaftsbanken kam die Vorstellung der Online-Ausweisfunktion für die Kontoeröffnung sehr gut an. Unter 30 Vorschlägen wurde die Kontoeröffnung unter die ersten 10 gewählt und konnte so als Showcase entwickelt werden.

14.11.2018 Digitalstadt Darmstadt

Treffen der Projektverantwortlichen zum Projekt Digitalstadt Darmstadt. buergerservice.org stellt die SIDbox und die zugehörigen Vorgehensmodelle live vor. Im Nachgang wurde buergerservice.org eingeladen, das Thema Online-Ausweisen im Projektumfeld von Digitalstadt Darmstadt einzubringen.

26.11.2018 IT-Sicherheitstag der IHK in Nürnberg



13.12.2018 Partner und Kundenveranstaltung Form-Solutions in Karlsruhe

Vorführung der Online-Ausweisfunktion im Rahmen der jährlichen Partner- und Kundenveranstaltung von Form-Solutions, eGovForum, am 13.12.2018 in Karlsruhe.



Weitere Veranstaltungen, Messen, Aktionen usw.

Anzahl informierter Personen im Berichtszeitraum: ca. 300

Workshops

Workshops zu den Hilfsmitteln und Vorgehensmodellen von buergerservice.org wurden an folgenden Terminen und Orten durchgeführt:

- 08.03.2018 Düsseldorf: Workshop Fast Lane Bürgerservices
- 21.03.2018 Berlin: Workshop Fast Lane Bürgerservices
- 25.04.2018 Garching b. München: BICCTalk Digital Identity
- 05.05.2018 Eröffnung Bürgerterminal in der Gemeinde Eglofs/Argenbühl
- 09.05.2018 Merseburg: Workshop mit Vertretern aus Merseburg und Verimi
- 14.05.2018 Düsseldorf: Workshop Fast Lane Bürgerservices
- 13.06.2018 Düsseldorf: Workshop mit Vertretern von Bankautomaten
- 19.07.2018 Bonn: Workshop mit Vertretern des Digital Hub Bonn
- 09.08.2018 München: Workshop zum Thema Online-Ausweisfunktion für Schließanlagen an Türen, Toren usw.
- 12.10.2018: Bundesstadt Bonn: Sicherheit und Usability an Bürgerterminals zur Online-Ausweisfunktion
- 15.10.2018 Stuttgart (Deutsche Telekom): Verwendung der Online-Ausweisfunktion für Türsprechstellen
- 23.10.2018 Merseburg: Projekt Digital Service World Region Merseburg

Ziel der Workshops ist das Gewinnen von Mitstreitern für die Vorgehensmodelle. Besonderes Augenmerk wird dabei darauf gelegt, wie wir zu Alltagsanwendungen für das Online-Ausweisen kommen. Denn gerade die Alltagsanwendungen eignen sich hervorragend, um das Thema Online-Ausweisen an die Bürgerinnen und Bürger zu vermitteln.



Aktion „Erlebnispaket Online-Ausweisen zum ECSM“⁷

Für den Oktober, den European Cyber Security Month (ECSM), stellte buergerservice.org Behörden, Institutionen und Unternehmen ein Erlebnispaket „Online-Ausweisen“ zur Verfügung. Das Erlebnispaket enthält eine SIDbox zum Herstellen eines Bürgerterminals, Informationsmaterial und 30 Minuten telefonischen Einrichtungssupport durch ehrenamtlich tätige Helfer.

Damit können Mitarbeiter und Kunden beispielsweise den eigenen Personalausweis und die damit erreichbaren neuartigen Dienstangebote im Netz live erleben. Das Erlebnispaket wurde im Rahmen des Cyber Security Month auch Nichtmitgliedern kostenfrei zur Verfügung gestellt.

buergerservice.org

⁷ Die Aktion von buergerservice.org zum diesjährigen European Cyber Security Month (ECSM):

https://www.bsi.bund.de/SiteGlobals/Forms/Umfragen/ECSMAktionen/ECSM_Auswertungen/Uebersicht/details.html?nn=10401602&cms_numInstance=236242



Tätigkeitsbericht 2018

Seite 18 von 21

Presseveröffentlichungen

Anzahl informierter Personen im Berichtszeitraum: unbekannt

Schwäbische Zeitung am 06.05.2018: Eglofs betritt digitales Neuland

https://www.schwaebische.de/landkreis/landkreis-ravensburg/argenbuehl_artikel.-eglofs-betritt-digitales-neuland- arid,10864982.html

Bonner Generalanzeiger am 03.10.2018: Neues Selbstbedienungsterminal im Bonner Stadthaus

<http://www.buergerservice.org/lib.medien/aktuell/20181003GeneralanzeigerSelbstbedienungsterminal.pdf>

Berichterstattung des WDR am 02.10.2018: Selbstbedienungsterminal soll Behördengänge vereinfachen

http://www.buergerservice.org/lib.medien/aktuell/20181002WDR_BuergerterminalStadtBonn.pdf

buergerservice.org



Fazit und Ausblick

In Summe konnten im Berichtszeitraum 5.100 Einzelpersonen (Bürgerinnen und Bürger, aber auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Behörden und Unternehmen) über das Online-Ausweisen mit dem Personalausweis und zu De-Mail informiert werden. Das ist nahezu eine Verdoppelung des Wertes aus 2017 (2.850).

Darüber hinaus wurden ca. 50 Verantwortungsträger und Multiplikatoren im Bereich IT-Sicherheit zu den genannten Themen aufgeklärt. Nahezu keine dieser Personen konnte vorher mit der Online-Ausweisfunktion etwas anfangen. In den meisten Fällen hat man zwar irgendwann mal etwas davon gehört, aber „das hätte sich ja alles nicht durchgesetzt“ wurde in den meisten Fällen kommentiert.

Gerade in der Gruppe der Verantwortungsträger und Entscheider wird damit die gegebene Herausforderung besonders offensichtlich. Wie soll z.B. ein IT-Entscheider für das Thema Akteneinsicht je darauf kommen, dass hier die Zugriffsgewährung mit dem Personalausweis die Lösung für eine Vielzahl seiner technischen, prozessualen und rechtlichen Herausforderungen ist.⁸ Und wenn dieser IT-Entscheider diesen Lösungsansatz nicht in seine Bewertung von Alternativen mit in Betracht zieht, wird auch kein Dienst hierzu entstehen.

Und so sehen die Mitstreiterinnen und Mitstreiter von buergerservice.org das Gebot der Stunde in der Aufklärungsarbeit zum Thema Online-Ausweisen.

buergerservice.org lädt alle Stakeholder der Online-Ausweisfunktion ein, die entwickelten und bereitgestellten Hilfsmittel und Vorgehensmodelle (s.o.) für mehr Nutzung und Akzeptanz der Online-Ausweisfunktion mit zu verbreiten, bzw. selbst einzusetzen und zu aktivieren.

⁸ Sehr gelungene beispielhafte Dienste hierzu sind die Rentenauskunft der Deutschen Rentenversicherung Bund oder die Punkteauskunft beim KBA in Flensburg.



Abkürzungsverzeichnis

BSI	Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik)
PIA	Protected Internet Area
SIDbox	Secure ID-Box
Verimi	Kunstwort angelehnt an die englischen Begriffe „verify“ (verifiziere) und „me“ (mich).



Anhang

Verschiedene Presseberichte

buergerservice.org

